

III. Gang der Darstellung

- 17 Der erste Teil der Arbeit befasst sich mit den technischen und juristischen Grundlagen der Haftung für den Missbrauch von Zugangsdaten im Internet. Die bisherige juristische Diskussion über das Thema der Haftung für den Missbrauch von Zugangsdaten leidet teilweise darunter, dass die technischen Grundlagen nicht ausreichend gewürdigt werden. Um diesem Defizit zu entgegnen, beginnt diese Untersuchung mit einer Darstellung der technischen Grundlagen (Rn. 20 ff.). Bei den juristischen Grundlagen wird zunächst die Rechtsscheinhaftung (Rn. 224 ff.) allgemein betrachtet, weil diese für viele Lösungswege relevant wird. Im Anschluss folgen kurze Ausführungen zu dem juristischen Rahmen des Vertragsschlusses im Internet (Rn. 271 ff.).
- 18 Der Hauptteil der Arbeit widmet sich den Einzelheiten der juristischen Frage nach der Haftung für den Missbrauch von Zugangsdaten im Internet. Die Frage nach der materiellen Haftung des Account-Inhabers orientiert sich an den verschiedenen Missbrauchsmöglichkeiten. Diese Darstellung bildet die juristische Diskussion ab, die die unterschiedlichen Missbrauchswege tendenziell getrennt behandelt und somit zu unterschiedlichen und sich widersprechenden Ergebnissen kommt. Die Haftung des Account-Inhabers für den Missbrauch nach Weitergabe der Zugangsdaten (Rn. 293 ff.) wird daher vor der Haftung für den Missbrauch ohne Weitergabe der Zugangsdaten (Rn. 370 ff.) betrachtet. Anschließend werden die Haftung des Account-Inhabers bei Erstellen des Accounts durch einen Dritten (Rn. 718 ff.) sowie die Haftung der anderen Beteiligten (Rn. 762 ff.) untersucht. Die deliktische Haftung des Account-Inhabers (Rn. 726 ff.) wird nur am Rande betrachtet, sofern sie für die Beurteilung der rechtsgeschäftlichen Haftung relevant ist. Prozessuale Fragen sind bei der Haftung des Account-Inhabers ebenso so wichtig wie die materielle Rechtslage. Daher wird im Anschluss an die Untersuchung der materiellen Rechtslage die Frage nach Beweiserleichterungen behandelt (Rn. 772 ff.).
- 19 Zum Schluss werden die gefundenen Ergebnisse auf die verschiedenen, untersuchten Account-Typen angewendet (Rn. 830 ff.). Zuletzt werden diese Ergebnisse zusammengefasst (Rn. 910 ff.).